

## **Ich diene Deutschland**

Ein Plädoyer für die Bundeswehr – und warum sie sich ändern muss

# **Politischer Dämmerchoppen**

**mit Nariman Hammouti-Reinke**

**-Leutnant zur See-**

**am Donnerstag, 27. Juni 2019,**

**19:30 Uhr Gaststätte Plitzebramel**

„Ich diene Deutschland“ ist der Titel des Buches, das Nariman Hammouti-Reinke im Januar dieses Jahres veröffentlicht hat. Frau Hammouti-Reinke ist Muslima und Leutnant zur See. Zwei Mal war sie bereits für die Truppe Elektronischer Kampf im Afghanistan-Einsatz.

Als Vorsitzende des Vereins Deutscher Soldat und als parteiloses Mitglied in der „Kommission für Migration und Teilhabe des Niedersächsischen Landtags“ engagiert sie sich für eine moderne Integrationspolitik in Deutschland.

Neonazis und sadistische Offiziere: So sieht das Bild aus, das viele von der Bundeswehr malen. Natürlich gibt und gab es Skandale, die scharf zu verurteilen sind – aber Frau Hammouti-Reinke weiß: das ist nicht das ganze Bild, sondern nur ein Bruchteil dessen, was die Bundeswehr ausmacht.

Woran liegt es, dass Soldaten in Deutschland eine solche Verachtung entgegenschlägt? Und worin besteht die gesellschaftliche Verantwortung eines jeden Einzelnen? Nariman Hammouti-Reinke, Soldatin und Muslima aus einer marokkanischen Familie, gibt darauf Antworten – denn für sie ist es „die höchste Form der Integration, dass ich in der Bundeswehr diene und bereit bin, für Deutschland zu sterben“.

Erleben Sie eine außergewöhnliche Frau, die in den letzten Monaten in vielen Talkshows zu Gast war.

Kommen Sie und diskutieren Sie mit. Wir freuen uns auf Sie!

**Herausgeber:**

**CDU-Stadtverband Dissen**

Heiner Prell, Vorsitzender

Moderation: Wolfgang Dettmer